

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 27.04.2011

Niederschrift

über die **16. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 17.03.2011, 17:02 Uhr bis 18:34 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Markus Thiele SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Markus Klein	SPD
Herr Oliver Krems	SPD
Herr Marco Pagano	SPD
Frau Kerstin Schmedemann	SPD
Herr Wolfgang Schneider	SPD
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU
Herr Hans-Walter Kelz	CDU
Herr Stefan Müller	CDU
Herr Jörn Schade	CDU
Herr Jürgen Schuiszill	CDU
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU
Herr Timon Delawari	GRÜNE
Frau Ilkay Erduran-Demirci	GRÜNE
Frau Karin Schmidt	GRÜNE
Herr Eric Meurer-Eichberg	FDP
Herr Markus Wiener	pro Köln
Herr Heinz Peter Fischer	Die Linke.Köln

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hans-Dieter Kuhl

Verwaltung

Herr Michael Eppenich
Herr Ralf Mayer
Herr Wolfgang Tuch

Bürgeramt Kalk
Amt für öffentliche Ordnung
Stadtplanungsamt

Schriftführer

Herr Dieter Menne

Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Jörg Grahl (SPD-Fraktion)

Bezirksbürgermeister Thiele eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter sowie den Seniorenvertreter Kuhl und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreter Pagano, Schade und Wiener. Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung, fragt nach weiteren Änderungswünschen und schlägt selber vor, die Punkte 8.2.7 und 9.2.1 wegen des sachlichen Zusammenhangs gemeinsam zu behandeln

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) bittet, den Antrag unter Punkt 8.2.2 wegen Beratungsbedarf seiner Fraktion zu vertagen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der vorliegenden erweiterten Tagesordnung in der geänderten Form einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde
Einwohnerfrage des Herrn Kreische zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 17.03.2011, TOP 1., zum Thema: Bürgerbeteiligungen zu Planungen und Wettbewerben zum Um-/Neubau KTS**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

6 Annahme von Schenkungen

7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

7.1 Anregung an den Ausschuss AVR und den Rat zur Durchführung eines Pilotprojekts zur Einführung eines elektronischen Versandes der Sitzungsunterlagen

Antrag der CDU-Fraktion vom 06.01.2011
AN/0018/2011

7.2 Verbesserung der Radwegeanbindung zwischen den Stadtteilen Merheim und Ostheim über die Servatiusstraße

Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0532/2011

7.3 Querungshilfe auf der Rösrather Straße in Höhe des Brück-Rather Steinweges in Köln-Rath/Heumar

Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0535/2011

7.4 Verlagerung der Bushaltestelle "Hopfenstraße" in Köln-Merheim

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.03.2011
AN/0556/2011

7.5 Verbesserung der Verkehrssituation in der Straße "Röttgensweg" in Köln-Rath/Heumar

Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Meurer-Eichberg (FDP) vom 02.03.2011
AN/0558/2011

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2011
0955/2011

8.1.2 Verwendung eines Teils der Kulturmittel 2011 für den Stadtbezirk Kalk
1116/2011 –*Tischvorlage*–

- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.2.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Kieskaulerweg in Köln-Merheim
0212/2011
- Bebauung des Ortsmittelpunktes in Köln-Merheim, Wendemöglichkeit für die Buslinie 158
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.02.2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.4 (AN/0343/2011)
- Gemeinsamer Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.03.2011 zur Beschlussvorlage 0212/2011
AN/0653/2011 –*Tischvorlage*-
- 8.2.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 GO, § 19 Absatz 1 HS
Beschluss über die zukünftige Nutzung der Platzfläche östlich des Höhenberger Rings in Köln-Höhenberg
Arbeitstitel: Höhenberger Ring in Köln-Höhenberg
0269/2011
- 8.2.3 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2011 vom 25.11.2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen
0447/2011
- 8.2.4 Generalinstandsetzung Grundschule Weimarer Straße 28, Köln-Höhenberg
Baubeschluss
2484/2010
- Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2011
AN/0654/2011 –*Tischvorlage*-
- 8.2.5 Offene Bücherschränke in Köln
2491/2010
- Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2011
AN/0598/2011 –*Tischvorlage*-

- 8.2.6. Bebauungsplan Nr. 75450/04 in Köln Brück
Arbeitstitel: Im Oberen Bruch
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
5039/2010
Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2011
AN/0557/2011
- 8.2.7 Baubeschluss für den Ausbau der Lützerathstraße von Rösrather Straße bis
Rather Mauspfad sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigun-
gen des Finanzplanes; hier Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze
4814/2010
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- 9.1.1 Toilettensituation an den beiden Markttagen im Stadtteil Köln-Brück
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.02.2011 aus der Sit-
zung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.1 (AN/0264/2011)
0958/2011 –*Tischvorlage*-
- 9.1.2 Halle 60 auf dem ehemaligen KHD-Gelände in Köln-Kalk (AN/0364/2011)
Beantwortung der gemeinsamen Anfrage der SPD-Fraktion, der CDU-
Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.02.2011 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.5
(AN/0364/2011)
1015/2011 –*Tischvorlage*-
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Ausbau der Lützerathstraße in Köln-Rath/Heumar
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011 im Zusammenhang mit der Be-
schlussvorlage "Baubeschluss für den Ausbau der Lützerathstraße" (Vor-
lage-Nr. 4814/2010)
AN/0528/2011

Ergänzende Fragen der CDU-Fraktion vom 17.03.2011
AN/0655/2011 –*Tischvorlage*-
- 9.2.2 Zukünftige Nutzung des Schulgebäudes Hachenburger Straße in Köln-
Humboldt/Gremberg - Zukunft der Praxisstation
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0533/2011

- 9.2.3 Planungsstand der Hubschrauberbetriebsstation Köln
Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (Die Linke.) vom 02.03.2011
AN/0559/2011
- 9.2.4 Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Vingster Ring/Alter Deutzer
Postweg in Köln-Vingst
Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2011
AN/0570/2011

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Behindertenparkplätze auf dem Gelände des Klinikums Merheim und der
RehaNova in Köln-Merheim
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 20.01.2011,
TOP 7.4
0576/2011

10.2.2 Kontaktstellen für Hinweise zu defekten Leuchten sowie Fragen, Anregungen
und Sonstiges zu Beleuchtungsangelegenheiten des öffentlichen Straßenlan-
des
0614/2011

10.2.3 Bürgersteig in der Straße Am Wildwechsel zwischen Olpener Straße und
Königsforststraße in Köln-Brück
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 20.01.2011,
TOP 7.3
0678/2011

10.2.4 Sport in Metropolen
hier: Flyer "Wege zum Sport - Alle Adressen auf einen Blick"
0832/2011

II. Nichtöffentlicher Teil

./.

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde
Einwohnerfrage des Herrn Kreische zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 17.03.2011, TOP 1., zum Thema: Bürgerbeteiligungen zu Planungen und Wettbewerben zum Um-/Neubau KTS

Herr Bürgeramtsleiter Eppenich führt aus, dass die Antwort noch nicht vorliegt und die Beantwortung voraussichtlich in der nächsten Sitzung erfolgt.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

7.1 Anregung an den Ausschuss AVR und den Rat zur Durchführung eines Pilotprojekts zur Einführung eines elektronischen Versandes der Sitzungsunterlagen
Antrag der CDU-Fraktion vom 06.01.2011
AN/0018/2011

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Erduran-Demirci (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) sagt, dass ihre Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion zu diesem Thema noch einige Vorbehalte hat. Da die Verwaltung bisher auch noch keine Stellungnahme abgegeben hat, wie sie zu dem Antrag steht, wird sich die SPD-Fraktion bei der Abstimmung enthalten.

Bezirksvertreter Wiener (pro Köln) erklärt, dass er aufgrund des hohen Schulungsaufwandes und der erheblichen Kosten bei der Erstausrüstung gegen den Antrag stimmen wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen (AVR) und den Rat, die Verwaltung mit der Durchführung eines Pilotprojekts zu beauftragen, in dem erprobt werden soll, inwieweit künftig statt des Papierversandes der Sitzungsunterlagen eine elektronische Datenübermittlung und direkte Nutzung durch den jeweiligen Mandatsträger z. B. durch den Einsatz von eBooks oder anderen Medien, möglich ist. Die Erprobung sollte möglichst in einem Fachausschuss sowie einer Bezirksvertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) bei Enthaltung der SPD-Fraktion und des Einzelvertreters Delawari (Bündnis 90/Die Grünen) zugestimmt.

**7.2 Verbesserung der Radweegeanbindung zwischen den Stadtteilen Merheim und Ostheim über die Servatiusstraße
Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0532/2011**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Erduran-Demirci (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, dass ihre Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, den Gefahrenpunkt im Einmündungsbereich Servatiusstraße auf die Olpener Straße, der durch verbotswidrig in Gegenrichtung auf dem Radweg über die BAB fahrende Radfahrer besteht und die die Servatiusstraße überqueren müssen, zu beseitigen und zeitnah eine Lösung herbeizuführen.

Denkbar wäre, den Radweg über die BAB auf der südlichen Seite der Olpener Straße zwischen der Lichtsignalanlage an der Hohensyburgstraße und der Einmündung der Servatiusstraße als Zwei-Richtungsverkehr einzurichten und die Verkehrsteilnehmer aus der Servatiusstraße entsprechend mit Verkehrsschildern zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.3 Querungshilfe auf der Rösrather Straße in Höhe des Brück-Rather Steinweges in Köln-Rath/Heumar
Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0535/2011**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion den Antrag ablehnt, da es sich hier nicht um ein Problem der Bauausführung handelt sondern die viel zu schnell fahrenden Fahrzeuge Schuld sind. Nach seiner Auffassung müssen hier Mittel und Wege gefunden werden, damit die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit eingehalten wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die Erkennbarkeit der neuen Querungshilfe auf der Rösrather Straße in Höhe des Brück-Rather Steinweges in Köln-Rath/Heumar für die Autofahrer durch geeignete Maßnahmen (Beschilderung, Reflektoren auf der Fahrbahn etc) verbessert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und des Einzelvertreters Meurer-Eichberg (FDP) bei Enthaltung des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) zugestimmt.

**7.4 Verlagerung der Bushaltestelle "Hopfenstraße" in Köln-Merheim
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.03.2011
AN/0556/2011**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) erklärt, dass es sich bei dem jetzt vorliegenden Antrag auch nicht um die Ideallösung handelt, da es nicht möglich ist, für alle Anwohner eine akzeptable Lösung zu finden.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) schließt sich ihren Vordnern an.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verlegung der Haltestelle Hopfenstraße in Köln-Merheim auf der Nordseite gemäß der Mitteilung 5353/2010 ggf. unter Einbeziehung der Feuerwehrezufahrt, um ca. 20 Meter nach Osten in Richtung Kreisverkehr, zu planen und umzusetzen. Die Planung umfasst den Erhalt der Bäume.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.5 Verbesserung der Verkehrssituation in der Straße "Röttgensweg" in Köln-Rath/Heumar
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Meurer-Eichberg (FDP) vom 02.03.2011
AN/0558/2011**

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion dem Antrag zustimmen wird. Er legt jedoch großen Wert auf die Feststellung, dass der Röttgensweg als Verbindungsstraße offen gehalten werden muss und nicht abgebunden werden darf.

Herr Mayer, Amt für öffentliche Ordnung, führt aus, dass seitens der Stadt Köln an zwei Messstellen im Bereich des Moosweges zu den Betriebszeiten der vorhandenen Kindertagesstätte regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.

Beschluss:

1. Die Verwaltung möge geeignete Maßnahmen prüfen, den Röttgensweg für den Umgehungsverkehr uninteressant zu machen.
2. Die Verwaltung möge sicher stellen, dass die PKW-Fahrer im Röttgensweg und insbesondere im Bereich der Kindertagesstätte Moosweg die zulässige Höchstgeschwindigkeit einhalten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2011
0955/2011**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) erläutert, dass die Reduzierung der bezirksorientierten Mittel aufgrund der angespannten Haushaltslage sehr bedauerlich ist, zumal sehr viele Anträge vorliegen, die deshalb nicht alle berücksichtigt werden konnten. Er hebt besonders hervor, dass auch in diesem Jahr wieder ein gewisser Betrag für die Stadtgestaltung vorgesehen ist; die genauen Festlegungen hierzu erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt. Auch wurde ein gewisser Teil des Geldes für kulturelle Maßnahmen bereitgestellt. Er weist noch darauf hin, dass der Vorbehalt bei dem Antrag des Jugendzentrums Gremberg unter der Nr. 59 inzwischen positiv geklärt worden ist und gestrichen werden kann.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) schließt sich grundsätzlich seinem Vorredner an. Er bedankt sich besonders bei den Mitarbeitern des Bürgeramtes für die Unterstützung und Vorschläge im Vorfeld der Beratungen. Er bedauert, dass es sehr viele Träger mit inhaltlich sehr guten Anträgen gibt, die ohne bezirksorientierte Mittel nicht mehr handlungsfähig wären; eine Dauerfinanzierung bisher aber nicht sichergestellt werden konnte. Hierzu sind weitere Anstrengungen erforderlich.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) schließt sich ihren Vorrednern an und erklärt, dass alle Fraktionen bei der Verteilung der Mittel grundsätzlich darauf geachtet haben, dass der jeweilige Zuschuss einem möglichst großen Personenkreis zu Gute kommt.

Bezirksvertreter Wiener (pro Köln) erklärt, dass die bezirksorientierten Mittel viel zu gering sind und nach seiner Auffassung der Druck auf die Ratskollegen erhöht werden muss, um diesen Betrag wesentlich zu erhöhen. Aus seiner Sicht ist die Mittelverteilung teilweise willkürlich erfolgt und er kann nicht alle Entscheidungen nachvollziehen. Aus diesem Grunde wird er sich der Stimme enthalten.

Bezirksvertreter Fischer (Die Linke.) kann ebenfalls einige Entscheidungen mangels Beteiligung nicht nachvollziehen und wird sich deshalb auch enthalten. Er bedauert, dass die beiden Anträge mit ökologischem Inhalt keine Mittel bekommen haben.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Vergabe eines Teils der bezirksorientierten Mittel in Höhe von 54.800,- Euro für das Jahr 2011 gemäß der der Niederschrift beigefügten Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Einzelvertreter Fischer (Die Linke.) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.

8.1.2 Verwendung eines Teils der Kulturmittel 2011 für den Stadtbezirk Kalk 1116/2011 –Tischvorlage-

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, vorbehaltlich der Freigabe der Mittel durch die Stadtkämmerin, die Verwendung eines Teiles der Haushaltsmittel 2011 für kulturelle Aktivitäten im Stadtbezirk Kalk in Höhe von 9.363,- € zuzügl. eines Betrages in Höhe von 2.000,- € aus den bezirkorientierten Mittel, somit insgesamt 11.363,- € wie folgt:

Kalk rockt	3.500,- €
Rheinischer Nommedag	1.300,- €
Kölsche Weihnacht	500,- €
Aufführung des Weihnachtsoratorium von J.S. Bach in der Pfarrkirche St. Gereon, Köln-Merheim	3.500,- €
„Pelemele! rockt mit ...“ (Rockmusik für Kinder im Bürgerhaus Kalk)	1.500,- €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.2.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Kieskaulerweg in Köln-Merheim
0212/2011**

Bebauung des Ortsmittelpunktes in Köln-Merheim, Wendemöglichkeit für die Buslinie 158

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.02.2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.4 (AN/0343/2011)

**Gemeinsamer Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.03.2011 zur Beschlussvorlage 0212/2011
AN/0653/2011 –Tischvorlage-**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf die vorliegende Beantwortung; er hätte sich aber ein stärkeres Eingehen auf die Fragen gewünscht.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung in der durch den gemeinsamen Antrag aller drei Fraktionen ergänzten Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. nimmt die Ergebnisse der für das zwischen dem Kieskaulerweg im Osten, der KVB-Trasse (Linie 1, Köln-Weiden - Bensberg) im Süden und der Driburger Straße im Westen in Köln-Merheim gelegene Gebiet (Anlage 1) durchgeführten Mehrfachbeauftragung zur Kenntnis (Anlage 4);
2. beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) für das zwischen dem Kieskaulerweg im Osten, der KVB-Trasse (Linie 1, Köln-Weiden - Bensberg) im Süden und der Driburger Straße im Westen in Köln-Merheim gelegenen Gebiet (Anlage 1) ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) –Arbeitstitel: Kieskaulerweg in Köln-Merheim– einzuleiten mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohnungsbau und untergeordneten Dienstleistungs- und Einzelhandelsflächen zu schaffen;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB auf der Grundlage des überarbeiteten Entwurfskonzeptes (siehe Anlage 3) nach Modell 2 (Versammlung).

4. *Die Verwaltung wird aufgefordert, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass zum Zeitpunkt des Wegfalls der jetzigen Buswendeschleife im Bereich der geplanten Bebauung des Ortsmittelpunktes Merheim eine neue Wendemöglichkeit für die Krankenhausbuslinie 158 zur Verfügung steht.*
5. *Insbesondere ist zu prüfen, wie als Ersatz für die bisherige Wendemöglichkeit zeitgleich ein Kreisverkehr im Bereich des Kratzweges realisierbar ist und wie die Finanzierung gesichert werden kann.*
6. *Außerdem soll geprüft werden, ob es zulässig und möglich ist, anstelle dieses Kreisverkehrs die Kreuzung so aufzuweiten und am Rand zu befestigen, dass dort ein Bus wenden könnte.*
7. *Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die im Wendekreis befindlichen Bäume erhalten und in die Planung des Ortsmittelpunktes einbezogen werden können.*
8. *Über die Ergebnisse sind die Bezirksvertretung und die zuständigen Ausschüsse zeitnah zu informieren.*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung: Bezirksvertreter Delawari (Bündnis 90/Die Grünen) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**8.2.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 GO, § 19 Absatz 1 HS
Beschluss über die zukünftige Nutzung der Platzfläche östlich des Höhenberger Rings in Köln-Höhenberg
Arbeitstitel: Höhenberger Ring in Köln-Höhenberg
0269/2011**

Der Punkt ist zu Beginn der Sitzung auf Antrag der SPD-Fraktion zurückgestellt worden.

**8.2.3 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2011 vom 25.11.2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen
0447/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen in den Stadtteilen Severinsviertel, Sülz/Klettenberg, Porz-City und Rath/Heumar.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung: Bezirksvertreter Delawari (Bündnis 90/Die Grünen) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

8.2.4 Generalinstandsetzung Grundschule Weimarer Straße 28, Köln-Höhenberg Baubeschluss 2484/2010

Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2011 AN/0654/2011 –Tischvorlage-

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung in der durch den SPD-Antrag ergänzten Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft genehmigt den Entwurf und die Kostenberechnung für die Generalinstandsetzung der Grundschule Weimarer Straße 28 in Köln-Höhenberg mit Gesamtbaukosten in Höhe von 4.640.000 € zzgl. Kosten der Auslagerung in Höhe von 625.000 € und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Die Verwaltung wird gebeten darzustellen, wie der im Rahmen der Generalinstandsetzung nicht abgedeckte zusätzliche Raumbedarf der Schule, der sich insbesondere durch die im Schulentwicklungsplan festgelegte Dreizügigkeit, die Teilnahme am gemeinsamen Unterricht für behinderte und nichtbehinderte Kinder und dem OGTS-Betrieb mit fünf Gruppen ergibt, zukünftig gedeckt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.5 Offene Bücherschränke in Köln 2491/2010

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2011 AN/0598/2011 –Tischvorlage-

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begründet den vorliegenden Änderungsantrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) sagt, dass seine Fraktion diesen Antrag unterstützt. Er hofft, dass bei der zukünftigen Aufstellung weiterer Bücherschränke auch die östlichen Stadtteile berücksichtigt werden.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung in der durch den SPD-Antrag geänderten Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, dem Antrag der Bürgerstiftung Köln vom 05.06.2010 stattzugeben, um im öffentlichen Raum der Stadt Köln insgesamt 24 „Offene Bücherschränke“ aufzustellen (s. Anlagen Nr. 1 - 3). Die im Antrag genannten Standorte verstehen sich als Standortbereiche. Der exakte spätere Aufstellungsort wird im Vorfeld der jeweils einzeln zu erteilenden Genehmigung bestimmt. Die Genehmigung sollte probeweise für ein Jahr erfolgen. Nach einem Jahr sollte nach Auswertung eines Erfahrungsberichtes über eine endgültige Genehmigung entschieden werden. Mit Rücksicht auf das übergeordnete Ziel der Strukturierung des öffentlichen Raumes versteht der Stadtentwicklungsausschuss die beantragten und noch nicht privat realisierten Standorte in Bezug auf die hier in Rede stehende Initiative für das gesamte Kölner Stadtgebiet als maximale Auslastung. Davon unberührt bleiben Planungen anderer Initiativen in den Stadtbezirken wie z. B. die Initiative Sozialraumkoordination Humboldt/Gremberg/Kalk.

Der Standort Nr. 18 im Stadtbezirk Kalk (Anlage 3 der Beschlussvorlage) soll wie folgt geändert werden:

- *Platz am Vingst Veedel, Ostheimer Straße in Köln-Vingst*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.6 Bebauungsplan Nr. 75450/04 in Köln Brück

Arbeitstitel: Im Oberen Bruch

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

5039/2010

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2011

AN/0557/2011

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) begründet den Änderungsantrag seiner Fraktion.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung in der durch den SPD-Antrag ergänzten Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Ausschuss für Umwelt und Grün, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Umwelt und Grün nimmt das Konzept für die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Bebauungsplan Nr. 75450/04 in Köln Brück mit dem Arbeitstitel „Im Oberen Bruch“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung auf dieser Grundlage die vorgesehenen Maßnahmen bei gesicherter Finanzierung, dem Baufortschritt entsprechend, unter Berücksichtigung folgender Änderungen zu realisieren:

1. *Das nördlich an die Maßnahmengrenze anschließende, südlich von der Tennis-halle an Eiskaulenweg und Astrid-Lindgren-Allee sowie westlich Oberer Bruchweg gelegene, im Eigentum der Stadt Köln befindliche, bislang im Bebauungsplan*

noch zur Bebauung vorgesehene Grundstück, soll in die Maßnahme mit einbezogen werden; das Bebauungsplan-Änderungsverfahren (Ausschluss von Wohnbebauung, Festsetzung von Grünfläche) ist bereits eingeleitet.

2. *Auf dieser Teilfläche sollen Baumpflanzungen und ein bis zwei der Strauchpflanzungen (Maßnahme 7) vorgenommen werden.*
3. *Die Maßnahmendichte (Baum und Strauchpflanzungen) südwestlich des Eiskaulenweges (Maßnahme 7) wird im Gegenzug entsprechend reduziert. Damit wird bei gleicher Qualität der Ausgleichsmaßnahme erreicht, dass die Sichtbeziehungen in den Freiraum nicht durch zu dicht angelegte Strauch- und Baumpflanzungen beeinträchtigt werden.*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Bezirksbürgermeister Thiele ruft die Punkte 8.2.7 und 9.2.1 gemeinsam auf.

8.2.7 Baubeschluss für den Ausbau der Lützerathstraße von Rösrather Straße bis Rather Mauspfad sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze 4814/2010

9.2.1 Ausbau der Lützerathstraße in Köln-Rath/Heumar Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011 im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage "Baubeschluss für den Ausbau der Lützerathstraße" (Vorlage-Nr. 4814/2010) AN/0528/2011

**Ergänzende Fragen der CDU-Fraktion vom 17.03.2011 zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011 (AN/0528/2011)
AN/0655/2011 –Tischvorlage-**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) freut sich, dass die Sanierung der Lützerathstraße nun endlich fortschreitet. Seine Fraktion wird der Vorlage natürlich zustimmen.

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) begrüßt ebenfalls die jetzt anstehende Sanierung. Er hat bei seinen Recherchen festgestellt, dass die Sanierung der Lützerathstraße schon seit dem 08.04.1973, somit seit 38 Jahren, ein Thema ist.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt auf der Grundlage des Beschlusses des Verkehrsausschusses vom 01.03.2007 den Ausbau der Lützerathstraße und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 2.000.000 € im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6603-1201-8-5582, Lützerathstraße, Ausbau (Rösrat-

her Straße –Am Burgacker), Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung (Vorlage Nr. 1160/2011 – Tischvorlage-) zur Anfrage der SPD-Fraktion (AN/0528/2011) zur Kenntnis.

Die Beantwortung der Verwaltung zu den ergänzenden Fragen der CDU-Fraktion (AN/0655/2011) liegt noch nicht vor.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

**9.1.1 Toilettensituation an den beiden Markttagen im Stadtteil Köln-Brück
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.02.2011 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.1
(AN/0264/2011)
0958/2011 –Tischvorlage-**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Halle 60 auf dem ehemaligen KHD-Gelände in Köln-Kalk (AN/0364/2011)
Beantwortung der gemeinsamen Anfrage der SPD-Fraktion, der CDU-
Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.02.2011 aus
der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 17.02.2011, TOP 9.2.5
(AN/0364/2011)
1015/2011 –Tischvorlage-**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

**9.2.1 Ausbau der Lützerathstraße in Köln-Rath/Heumar
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011 im Zusammenhang mit der
Beschlussvorlage "Baubeschluss für den Ausbau der Lützerathstraße
...." (Vorlage-Nr. 4814/2010)
AN/0528/2011
Ergänzende Fragen der CDU-Fraktion vom 17.03.2011 zur Anfrage der
SPD-Fraktion vom 01.03.2011 (AN/0528/2011)
AN/0655/2011 –Tischvorlage-**

Der Punkt wurde zusammen mit TOP 8.2.7 behandelt.

**9.2.2 Zukünftige Nutzung des Schulgebäudes Hachenburger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg - Zukunft der Praxisstation
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011
AN/0533/2011**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.3 Planungsstand der Hubschrauberbetriebsstation Köln
Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (Die Linke.) vom 02.03.2011
AN/0559/2011**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.4 Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Vingster Ring/Alter Deutzer Postweg in Köln-Vingst
Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2011
AN/0570/2011**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

9.3.1 Einsatz von Streetworkern im rechtsrheinischen Kölner Stadtgebiet

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf Informationen, nach denen derzeit im rechtsrheinischen Köln, somit auch im Stadtbezirk Kalk, keine Streetworkerarbeit stattfindet, da aufgrund von Personalwechsel und dem bestehenden Wiederbesetzungsverbot keine zwei Streetworker mehr für dieses Gebiet zur Verfügung stehen und deshalb diese Aufgabe nur im linksrheinischen Stadtgebiet wahrgenommen wird. Dieses hält er für einen unhaltbaren Zustand. Er möchte wissen, wie die Verwaltung sicherstellen will, dass die Problemlagen, die in den rechtsrheinischen Stadtbezirken vorhanden sind, in Kürze wieder durch vernünftige Streetworkerarbeit angegangen werden.

9.3.2 Vermessungsarbeiten im Röttgensweg im Stadtteil Rath/Heumar

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) bezieht sich auf zwei Anrufe vom gestrigen Tage von zwei Anwohnern des Röttgensweges. Danach haben in den letzten Tagen seitens der Stadt Köln Vermessungsarbeiten in dieser Straße stattgefunden. Er stellt folgende Fragen:

- Warum haben in der Straße Röttgensweg Vermessungsarbeiten stattgefunden?
- Wie ist der aktuelle Sachstand?

- Warum wurden die Anwohner zu Unterschriften genötigt, dass die Stadt dort vermessen hat, ohne dass die Anwohner hierzu irgendwelche Unterlagen bekommen haben?

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Bezirksbürgermeister Thiele gibt folgende Termine bekannt, zu denen er alle Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter herzlich einlädt:

- Einweihung Plakette Karl Küpper,
Samstag, den 02.04.2011, 12:00 Uhr
Treffpunkt: Lukas-Apotheke, Kalker Hauptstraße 215, 51103 Köln
- Benefiz-Tischfußball-Turnier
Samstag, den 02.04.2011, 13:00 Uhr
Treffpunkt: Bezirksrathaus Kalk, Kalker Hauptstraße 247-273, 51103 Köln
- Einweihung des Karl Küpper Platzes
Sonntag, den 15.05.2011, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Innenstadt (Platzfläche gegenüber dem Jupp-Schmitz-Platz)

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Behindertenparkplätze auf dem Gelände des Klinikums Merheim und der RehaNova in Köln-Merheim hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 20.01.2011, TOP 7.4 0576/2011

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf die vorliegende Mitteilung. Sie geht davon aus, dass die Verwaltung das Anliegen der CDU-Fraktion nicht verstanden hat und möchte wissen, ob sich die Verwaltung mit dem Klinikum Merheim in Verbindung gesetzt hat. Falls Fragen sind, bietet ihre Fraktion gerne einen gemeinsamen Ortstermin an, um die Problematik und das Ansinnen vor Ort zu erläutern.

Herr Mayer, Amt für öffentliche Ordnung, führt aus, dass es sich aus seiner Sicht grundsätzlich um ein Problem der Überwachung des ruhenden Verkehrs handelt. Seine Dienststelle hat Kontakt mit der Klinikleitung aufgenommen und vereinbart, dass die Stadt verwahrt, Abschleppaufträge aber durch die Klinikverwaltung erfolgen.

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun erklärt, dass es darum geht, für einen besonderen Personenkreis ausreichend breite Stellplätze zur Verfügung zu stellen, um problemlos beispielsweise mit einem Rollstuhl aus dem Fahrzeug ein- und aussteigen zu können.

Bezirksbürgermeister Thiele bittet die Verwaltung, dieses Thema noch einmal aufzugreifen und das Anliegen zu prüfen.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Kontaktstellen für Hinweise zu defekten Leuchten sowie Fragen, Anregungen und Sonstiges zu Beleuchtungsangelegenheiten des öffentlichen Straßenlandes
0614/2011**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Bürgersteig in der Straße Am Wildwechsel zwischen Olpener Straße und Königsforststraße in Köln-Brück
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 20.01.2011, TOP 7.3
0678/2011**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Sport in Metropolen
hier: Flyer "Wege zum Sport - Alle Adressen auf einen Blick"
0832/2011**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

II. Nichtöffentlicher Teil

./.

gez. Thiele

Markus Thiele

(Bezirksbürgermeister)

gez. Dieter Menne

Dieter Menne

(Schriftführer)

Anlage

Bezirksorientierte Mittel 2011 (Anlage zur Niederschrift der BV Kalk vom 17.03.2011, TOP 8.1.1)

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
	18.05.2010	Kollektive Gemeinschaft "Effata Köln" e.V.	Integration/Kinder und Jugend/Familie	Familienfreizeit	700,00 €	500,00 €	500,00 €	Beschluss 2010
	18.05.2010	Impulsgruppe Kaktusblüte e.V.	Jugend/Frauen	Kurs für Jungen und Mädchen zur Gewaltprävention	1.600,00 €	500,00 €	500,00 €	Beschluss 2010
0	03.02.2010	Bürgeramt Kalk		Bänke und Abfallbehälter	170,00 €	170,00 €	170,00 €	fehlender Restbetrag aus 2010
1	10.01.2011	KTC Gold-Weiss e.V.	Kinder/Jugend/Integration	Feriencamp 2011	4.408,00 €	2.533,00 €	- €	
2	10.01.2011	Anita Gottschalck	Integration	Anschaffung diverser Möbel	- €	- €	- €	keine Angaben
3	06.01.2011	Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.	Integration/Jugend	Kids for future Maßnahme für sozialbenachteiligte Kinder	5.000,00 €	3.500,00 €	800,00 €	
4	13.01.2011	SKM-Zentrum Neubrück	Familie/Kinder	Mutter-Kind-Spielgruppe	950,00 €	800,00 €	500,00 €	
5	17.01.2011	TC Rot-Schwarz Neubrück e.V.	Sportpflege Sportförderung	Verlegung einer Wasserleitung/ Erneuerung des Außenzaunes	6.512,44 €	1.500,00 €	500,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
6	17.01.2011	DJK Ostheim	Sport/Kinder	Trainingsbälle/Tischnetze	2.850,00 €	1.850,00 €	400,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
7	17.01.2011	Hauptschule Nürnberger Straße	Kinder/Jugend	kostenloses Frühstück/Mittagessen	7.700,00 €	3.500,00 €	500,00 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
8	17.01.2011	Stammdesch "Löstige Kalker"	Heimatspflege	Teilnahme für Senioren am Kalker Dienstagszug	2.000,00 €	500,00 €	500,00 €	
9	18.01.2011	Ev. Altenhilfe Brück-Merheim e.V.	Seniorinnen und Senioren	Urlaub mit pflegebedürftigen Bewohnern	8.283,00 €	500,00 €	500,00 €	
10	18.01.2011	Kath.Kirchengemeinde St.Gereon	Kinder/Jugend/Integration	Integrative Hausaufgabenhilfe	12.000,00 €	5.000,00 €	1.500,00 €	
11	18.01.2011	Kleingartenverein "Vor St.Gereon" e.V.	Familie/Kinder/ Ökologie	Übernahme Kosten für Parzelle + Grünschnittcontainer	1.390,00 €	1.000,00 €	- €	
12	18.01.2011	Grüneberg-Schule	Schule/Integration	Durchführung eines Sprachfördercamps	5.800,00 €	3.700,00 €	700,00 €	
13	18.01.2011	Bürgerhaus Kalk	Kinder/Jugend	Ferienspiele Kalker Sommer 2011	6.500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	
14	20.01.2011	Kammerchor "aChorART" an St. Gereon, Merheim	Heimatspflege	Aufführung des Weihnachtsoratoriums in Köln-Merheim	12.900,00 €	6.330,00 €	- €	Verweis in "Kulturkränzchen"
15	21.01.2011	Hauptschule Nürnberger Straße.	Kinder/Jugend	"Box dich fit" - Wir machen Mädchen stark in der Hauptschule	3.570,00 €	2.070,00 €	1.000,00 €	
16	25.01.2011	Amt für Kinder, Jugend und Familie	Familie	Pflegeelternfest	1.400,00 €	700,00 €	500,00 €	
17	25.01.2011	LOGOS - Verein für russische Kultur und Bildung e.V.	Integration/Kinder	"Sprache ist ein Schatz" - Kindern mit Migrationshintergrund das Lernen der deutsche Sprache zu erleichtern	1.900,00 €	1.600,00 €	700,00 €	
18	26.01.2011	IG Kalker Dienstagszug e.V.	Heimatspflege	Kalker Dienstagszug 2011	6.000,00 €	1.000,00 €	500,00 €	
19	26.01.2011	TC Rath e.V.	Sportpflege	Erneuerung der Dachfläche und der Abwasserentsorgung des Clubheimes	1.618,64 €	500,00 €	500,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
20	26.01.2011	Ev. Kirchengemeinde Humboldt	Familie/Jugend/Integration/Kinder	Elterncafe im ev. Jugendzentrum Lilienthalstraße	890,00 €	602,00 €	300,00 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
21	26.01.2011	Bürgerzentrum Vingst	Integration/ Jugend/Frauen	Kultur (er-)leben-Vingster Mädchen kreativ	1.805,00 €	1.555,00 €	800,00 €	
22	26.01.2011	IB Bürgerzentrum Vingst	Familie/Integration	Kalk-Fest am 02.07.2011	2.400,00 €	2.400,00 €	500,00 €	
23	26.01.2011	Evangelisches Krankenhaus Kalk	Jugend/Kinder	"Kid's KHuG Holiday" Ferien zu Hause	3.275,00 €	500,00 €	500,00 €	
24	27.01.2011	Max-Albermann-Schule	Kinder/Jugend	Theaterpädagogisches Projekt "Meinen Fähigkeiten auf der Spur"	2.850,00 €	2.400,00 €	1.200,00 €	
25	28.01.2011	Kalker Stadtgarten e.V.	Stadtgestaltung/ Heimspflege	Sanierung Vereinshaus im Kalker Stadtgarten	4.500,00 €	3.000,00 €	2.000,00 €	
26	28.01.2011	Tennisclub Viktoria Köln e.V.	Sportpflege	Renovierung sanitäre Anlagen, Clubraum und Küche/Anschaffung Trainingsmittel	6.040,00 €	2.000,00 €	300,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
27	28.01.2011	Veedel e.V.	Jugend/Kinder	Ferienspielprogramm Sommerferien 2011	1.800,00 €	1.500,00 €	500,00 €	
28	28.01.2011	Pavillon e.V.	Familie/Jugend	Mobile Spiel- und Sportangebote	3.272,00 €	3.172,00 €	1.500,00 €	
29	28.01.2011	Tambourcorps Blau Weiss Köln-Humboldt-Gremberg e.V.	Heimspflege/ Jugend	Neuanschaffung Stoff für Uniformen und Standarte	3.330,30 €	1.000,00 €	500,00 €	
30	28.01.2011	TuS Köln rrh.	Sportpflege Sportförder- ung	Bewegungsangebote für Grund- schulkinder	1.600,00 €	800,00 €	- €	Hier sollen die 500 EUR aus 2010 eingesetzt werden
31	28.01.2011	TuS Köln rrh.	Sportpflege Sportförder- ung	Tag des Mädchenfußballs	1.500,00 €	700,00 €	300,00 €	
32	28.01.2011	TuS Köln rrh.	Sportpflege Sportförder- ung	Material Kinderschwimmen	1.350,00 €	700,00 €	500,00 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
33	28.01.2011	Ökumenische Familienwerkstatt Höhenberg/Vingst	Familie/Integration Kinder	Feier am internationalen Tag der Familie	3.100,00 €	1.100,00 €	- €	
34	28.01.2011	Evangelische Jugend HöVi	Sportpflege/ Jugend	"In Bewegung kommen" Sport- und Erlebnispädagogische Angebote	1.700,00 €	950,00 €	500,00 €	
35	28.01.2011	Sozialdienst kath. Männer e.V. Köln	Jugend/Kinder	"Sicher auftreten- gut ankommen" Training für Jugendliche	1.000,00 €	1.000,00 €	350,00 €	
36	31.01.2011	DJK Humboldt-Gremberg/ Judo e.V.	Familie/Kinder	Familienfahrt	1.730,00 €	500,00 €	- €	
37	31.01.2011	Internationaler Verein für Frieden und Gerechtigkeit	Integration/Jugend Kinder	Jungen Migranten/Innen Chancen für Schule und Beruf vermitteln	2.960,00 €	2.560,00 €	2.000,00 €	
38	31.01.2011	RSV Rath-Heumar 1920 e.V.	Kinder/Jugend	Herbstcamp 2011	5.704,00 €	1.000,00 €	500,00 €	
39	31.01.2011	RSV Rath-Heumar 1920 e.V.	Sportpflege	Lampen für Flutlichtanlage	1.200,00 €	1.000,00 €	- €	
40	31.01.2011	DLRG OK Köln rechtsrheinisch Süd e.V.	Sportpflege	Ortsgruppenmeisterschaften im Rettungsschwimmen (Höhenbergbad)	342,00 €	200,00 €	200,00 €	
41	31.01.2011	SSV Vingst 05 Köln e.V.	Sportpflege	Ballraumsanierung	3.992,00 €	3.000,00 €	500,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
42	31.01.2011	Verein zur Förderung Lernbehinderter Köln Kalk e.V.	Schule/Jugend	Das Praktikum - erleben, reflektieren, darstellen Theaterpädagogisches Projekt	2.340,00 €	1.890,00 €	1.200,00 €	
43	31.01.2011	Verein zur Förderung Lernbehinderter Köln Kalk e.V.	Schule	Anschaffung von 4 GPS-Geräten für die Outdoorsportart "Geocaching"	996,00 €	746,00 €	- €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
44	31.01.2011	RBC Köln 99ers e.V.	Integration Sportpflege	Zuschuss für 2 Sportrollstühle und Übungsleiterkosten	13.300,00 €	10.000,00 €	500,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
45	31.01.2011	Bürgerstiftung St.Cornelius Heumar	Kinder	Anschaffung weiterer Aussenspielgeräte	12.000,00 €	3.000,00 €	500,00 €	
46	31.01.2011	Schulverein der Montessori-Schulen	Schule	Anschaffung von Spielgeräten für die Außenstelle Schulstraße, Höhenberg	3.638,00 €	2.457,00 €	- €	
47	31.01.2011	Bezirksjugendamt Kalk ASD	Integration/Frauen und Stadtgestaltung	Treff im Bürgertreff	1.925,00 €	1.925,00 €	1.500,00 €	
48	31.01.2011	Paulus Müller	Kinder/Jugend	"Pelemele! rockt mit..." Kinder- und Jugendmusik im Bürgerhaus Kalk	13.000,00 €	2.000,00 €	- €	Verweis in "Kulturkränzchen"
49	31.01.2011	Bürgerhaus Kalk	Integration/ Jugend Fraune Heimatpflege	Landescontest NRW German Aca-pella+Vocale 2011"	15.750,00 €	1.500,00 €	- €	Verweis in "Kulturkränzchen"
50	31.01.2011	Caritasverband für die Stadt Köln e.V.	Familie/Integration und Kinder	DAKYE - Chancen für die Zukunft	4.950,00 €	3.500,00 €	2.500,00 €	
51	31.01.2011	Verein der Förderer der Kaiserin-Theophana-Schule, Kantstraße, Kalk	Schule	Anschaffung einer kompakten, mobilen Verstärkeranlage für die Theater-AG	4.406,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €	
52	31.01.2011	SC Brück 07 e.V.	Sportpflege	Bau eines Geräteschuppens zwecks Lagerung von Trainingsmaterial und Bällen	3.000,00 €	2.000,00 €	500,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
53	31.01.2011	FC Viktoria Köln 1904 e.V.	Integration/ Jugend und Kinder	Anschaffung von Trainings- und Spielbällen	9.350,00 €	2.850,00 €	500,00 €	
54	31.01.2011	SKM Drogenberatung "vor Ort" Kalk	Familie/Jugend und Kinder	Kindergruppe Mikado (Hilfe für Kinder aus suchtbelasteten Familien)	2.920,00 €	2.110,00 €	1.000,00 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
55	31.01.2011	Schulförderverein Kletterbaum e.V. (Kath. Grundschule Andreas-Hermes-Straße)	Integration/Schule und Kinder	Förderunterricht in Kleingruppen in den Fächern Deutsch und Mathematik	4.800,00 €	2.400,00 €	1.000,00 €	
56	31.01.2011	Bürgerinitiative Miteinander in Humboldt-Gremberg e.V.	Integration/Kinder	Straßenfest 2011	2.450,00 €	1.500,00 €	600,00 €	
57	31.01.2011	Magnet e.V. (Deutsch-Russisches Kultur und Integrationszentrum)	Familie/Integration und Jugend	Starthilfe für die Einrichtung "Kalker Jugendquartier"	2.310,00 €	1.910,00 €	1.500,00 €	
58	31.01.2011	Magnet e.V. (Deutsch-Russisches Kultur und Integrationszentrum)	Familie/Integration und Jugend	Multikulturelles Elterncafé mit Kinderlern- und Kinderspielgruppe	2.506,00 €	2.006,00 €	- €	
59	31.01.2011	Jugendzentrum Gremberg	Integration/ Jugend	"Aufsuchende Jugendarbeit in Humboldt-Gremberg"	1.800,00 €	1.550,00 €	1.000,00 €	
60	31.01.2011	grenzenlos gärten e.V.	Integration/ Ökologie und Stadtgestalten	"Die Pflanzstelle" (Errichtung eines mobilen und interkulturellen Stadtteilgartens)	61.500,00 €	1.500,00 €	- €	
61	31.01.2011	Bürgervereinigung Köln-Ostheim e.V.	Familie/Integration	Bürger Weihnachtsmarkt - Stärkung präventiver Angebote	835,00 €	650,00 €	500,00 €	
62	31.01.2011	Bürgervereinigung Köln-Ostheim e.V.	Heimatspflege	Geschichtswerkstatt-Geschichtsarchiv	3.000,00 €	1.500,00 €	- €	
63	31.01.2011	Bürgervereinigung Köln-Ostheim e.V.	Stadtgestaltung	Bepflanzung-Ortsbegrünung	450,00 €	350,00 €	200,00 €	
64	31.01.2011	SC Köln 2000 e.V.	Familie/Kinder	Anschaffung 4 Tischtennisplatten	1.800,00 €	1.260,00 €	450,00 €	Beschluss unter dem Vorbehalt, dass keine Förderung durch das Sportamt erfolgt.
65	31.01.2011	Kölner Spielewerkstatt e.V.	Kinder/Jugend	Mobile Spiel- und Kunstaktionen in der Würzburger Straße	3.495,00 €	2.600,00 €	1.000,00 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Thema	Kosten	Beantragter Zuschuss	bewilligte Mittel gem. Beschluss vom 17.03.2011	Bemerkungen
66	01.02.2011	1. Kölner Karate Club "Bushido"	Sportpflege/ Sportförderung	Jubiläumsveranstaltung "50 Jahre Bushido Köln"	2.000,00 €	1.800,00 €	- €	
67	01.02.2011	SV Rot-Schwarz Neubrück e.V.	Sport/Jugend/Kinder	Anschaffung Trainingsgeräte, Mannschaftsausstattungen	1.650,00 €	1.200,00 €	500,00 €	
68	02.02.2011	Kath. Kirchengemeinde St. Theodor/St. Elisabeth, Köln-Höhenberg/-Vingst	Jugend/Kinder	Pfingstfahrt der KJG	2.200,00 €	600,00 €	500,00 €	
69	03.02.2011	IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Köln e.V.	Schule	Projekt "Grundschüler entdecken Köln"	1.150,00 €	1.150,00 €	- €	
70	07.02.2011	SC Borussia 05 e.V. Köln-Kalk	Integration/Sport/ Jugend/Schule/ Kinder	Medien- und Kommunikationskampagne Borussia Kalk	2.050,00 €	1.650,00 €	- €	
71	08.02.2011	Sockenkonzerte e.V.	Jugend/Kinder	Konzertreihe in Deutz und Sülz	4.500,00 €	1.500,00 €	- €	
72	27.12.2010	StadtBezirks-SportVerband 8	Sport/Integration	1. Frühlingstreffen der Sportvereine 2. Tag des Deutschen Sportabzeichens 3. Sportlerehrung	450,00 € 1.000,00 € 600,00 €	1.200,00 €	1.200,00 €	
73	17.11.2010	MGV Sängershain, Hajo Koch	Heimatspflege/Brauchtum	Anschaffung von zwei Glasvitrinen zur Präsentation zweier historischer Vereinsfahnen	1.261,40 €	600,00 €	600,00 €	
74		Stadtgestaltung (Bänke, Müll-eimer etc)					5.000,00 €	Einzelprojekte werden noch gesondert festgelegt.
75		Kulturmittel					2.000,00 €	Mittelvergabe in "Kulturkränzchen"
		Restmittel					5.330,00 €	noch verfügbar.
				Summen:		133.296,00 €	54.800,00 €	

